Geschrieben von: Sebastian Dollinger
Mittwoch, den 06. März 2019 um 17:59 Uhr

In gut einer Woche startet in der Oberliga mit den Playoffs die fünfte Jahreszeit. Insgesamt qualifizieren sich 18 Teams (acht aus dem Süden sowie zehn aus dem Norden inkl. Pre-Playoffs) für die Playoffs. Alle Playoff-Runden werden im “best of five”-Modus ausgetragen, d.h. wer zuerst drei Siege auf dem Konto hat, ist eine Runde weiter.

In diesem Jahr haben zehn von 18 Clubs die Unterlagen für die DEL2 fristgerecht eingereicht und sind im Falle eines sportlichen Aufstiegs in der DEL2 spielberechtigt. Sollte keiner der Finalisten die Unterlagen für die DEL2 eingereicht haben, wäre der sportliche Absteiger aus der DEL2 der erste Nachrücker. Treffen zwei gleichplatzierte Clubs aus Süd und Nord in den Oberliga Playoffs aufeinander, wäre der Süden dieses Jahr besser platziert und hätte somit Heimrecht. Diese Regelung wechselt jede Saison.

Aus der Oberliga Nord haben sich Serienmeister Tilburg, die Hannover Scopions, die Hannover Indians, die Saale Bulls Halle, die Moskitos Essen sowie der Herner EV direkt für das Achtelfinale qualifiziert. Die letzten zwei Teilnehmer werden in den Pre-Playoffs zwischen Rostock und Erfurt sowie Leipzig und Duisburg ermittelt (best of three). Aufgrund der Planinsolvenz der Hamburg Crocodiles, was den Ausschuss aus den Playoffs bedeutet, rutschte Erfurt auf Platz zehn im Norden.

Aus der Oberliga Süd haben sich neben die Eisbären Regensburg der EC Peiting, der EV Landshut, die Starbulls Rosenheim, die Selber Wölfe, die Memmingen Indians, die Blue Devils Weiden sowie der EV Lindau für das Playoff Achtelfinale qualifiziert.

Für die Eisbären Regensburg kommen aktuell noch fünf Gegner aus dem Norden in Frage. Sollte das Team von Igor Pavlov die Oberliga Süd Meisterrunde auf Platz eins abschließen, würde der Gegner Leipzig, Duisburg oder Erfurt heißen. Bei einem Weiterkommen von Rostock im Duell gegen Erfurt, wäre der Sieger der Partie zwischen Leipzig und Duisburg der Gegner der Eisbären im Achtelfinale. Bei einem Weiterkommen von Erfurt gegen Rostock, wäre der Gegner Erfurt.

Sollten die Domstädter die Oberliga Süd Meisterrunde auf Platz zwei beenden, wären Rostock, Leipzig oder Duisburg der mögliche Gegner. Bei einem Weiterkommen von Rostock, würde das Team von Igor Pavlov auf die Hansestädter treffen. Sollten die Black Dragons sich gegen Rostock durchsetzen, wäre der Sieger aus der Partie Leipzig gegen Duisburg der Gegner der Eisbären.

Als Dritter der Meisterrunde wäre der Herner EV, der die Oberliga Nord auf Platz sechs abgeschlossen hat, der Eisbären-Gegner im Achtelfinale.

Die Termine in den Oberliga Playoffs in der Übersicht:

Achtelfinale: 15.3., 17.3., 19.3., 22.3., 24.3.
Viertelfinale: 29.3, 31.3., 2.4., 5.4., 7.4.
Halbfinale: 12.4., 14.4., 16.4., 18.4., 20.4.
Finale: 22.4., 24.4., 26.4., 28.4., 30.4.

Sollten die Eisbären Regensburg ins Halbfinale oder Finale kommen, kann es aufgrund von anderen Veranstaltungen zu Verschiebungen der Termine kommen. Die kompletten Durchführungsbestimmungen der Oberliga Playoffs gibt es unter folgendem Link https://www.deb-online.de/wp-content/uploads/2019/02/Durchf%C3%BChrungsbest.-OL-Playoffs-2018-2019.pdf

Enden Spiele nach der regulären Spielzeit von 3x20 Minuten unentschieden, erfolgt eine Verlängerung von 20 Minuten mit fünf gegen fünf Feldspielern, jedoch nur solange, bis ein Tor erzielt wird. Die Mannschaft, die das Tor erzielt ist mit dem entsprechenden Ergebnis Sieger. Sollte keine Mannschaft einen Treffer erzielen, entscheidet das Penaltyschießen über den Sieger. Das „Shakehand“ nach dem Spiel findet nur nach dem entscheidenden Spiel in der Serie statt. In allen anderen Spielen müssen beide Mannschaften nach Schlusspfiff in die Kabine.

Der Ticketvorverkauf für die ersten beiden Heimspiele im Playoff-Achtelfinale läuft bereits auf Hochtouren. Alle Tickets können wie gewohnt an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie online unter https://evr-ek.reservix.de/events erworben werden. Alle weiteren Informationen zum Ticketverkauf in den Playoffs gibt es unter folgendem Link https://evregensburg1962.de/eisbaeren/index.php/newsblog/730-eisbaeren-starten-vorverkauf-fuer-die-erste-playoff-runde

Die Abendkasse öffnet bei allen Playoff-Spielen wie gewohnt 1,5 Stunden vor Spielbeginn. Die Arena öffnet in den Playoffs ebenfalls bereits 1,5 Stunden vor Spielbeginn ihre Pforten.